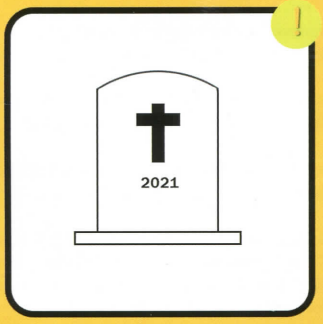
Vorsicht vor der Corona-Impfung

SO IMPFEN SIE UNS



mit experimentellem mRNA-Impfstoff



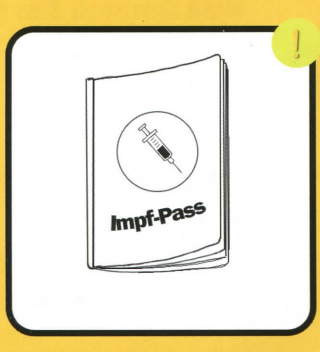
mit Nebenwirkungen, die bis zum Tod führen können



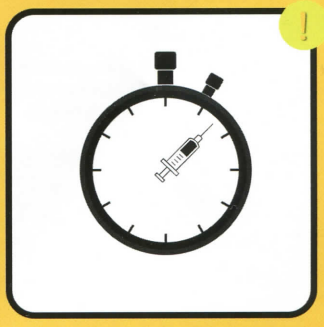
100% Profit, 0 Risiko für die Pharma-Industrie



wir sind die Versuchskaninchen



Reisen und Vergnügen nur noch mit Impfpass



Massenabfertigung in Impfzentren statt beim Arzt

Wussten Sie...

- dass die neuen mRNA-Impfstoffe, nach einem komplett neuartigen, mangelhaft erprobten Wirkmechanismus funktionieren?
- dass die neuen mRNA-Impfstoffe, in Ihre Gene eingreifen werden und viele noch nicht bekannte Langzeitschäden verursachen wird?
- dass die neuen mRNA-Impfstoffe, nur verkürzte Zulassungsverfahren durchlaufen müssen? Üblicherweise dauert die Entwicklung/Prüfung eines Impfstoffes 5 bis 10 Jahre.
- dass die neuen mRNA-Impfstoffe, nach Vorstellung der Regierungen und der Pharma möglichst schnell möglichst vielen Menschen in der Schweiz und auf der ganzen Welt verabreicht werden sollen?
- dass mit dem bestehenden Epidemiengesetz ein Impfobligatorium möglich ist, weil es so schwammig formuliert ist, dass es auf die gesamte Bevölkerung angewendet werden kann?
- dass Sie ohne COVID-19-Impfung Ihren Beruf allenfalls nicht mehr ausüben können, Ihnen möglicherweise vielerorts der Eintritt verweigert wird und Sie in bestimmte Länder nicht mehr reisen können?
- dass bei empfohlenen oder angeordneten Impfungen, im Gegensatz zu den üblichen Medikamenten, nicht der (profitierende) Hersteller haftet, sondern wir Steuerzahler für Impfschäden zahlen?
- dass die neuen mRNA-Impfstoffe, auf Studien beruhen, die ihre Wirksamkeit nicht beweisen? Es gibt keine Impf- und Placebo-Gruppen, an denen eine Ansteckung versucht wird.
- dass die neuen mRNA-Impfstoffe für eine Krankheit mit einer Letalität von 0.30% (0.05% für unter 70-jährige) gar nicht notwendig ist?
- dass die neuen mRNA-Impfstoffe durch einen Zahlenschwindel auf eine 90% Schutzwirkung kommen? Von 20'000 Gemipften waren 0.04% PCR-positiv, von den Ungeimpften 0.43%. Also eine Risikominderung von 0.39% (0.43–0.04). Weil 0.39% nicht so beeindruckend klingt, dividierten die Impfstoffhersteller 0.39 durch 0.43, um auf die 90% zu kommen.
- dass Prof. Dr. Wieler vom RKI folgende Aussage machte: "Wir gehen alle davon aus, dass im nächsten Jahr Impfstoffe zugelassen werden, wir WISSEN aber NICHT genau, WIE die wirken, WIE GUT die wirken, WAS DIE BEWIRKEN..., aber ich bin sehr optimistisch, dass es Impfstoffe gibt." Ist das vertrauenswürdig?

Wollen Sie das?

Unterzeichnen Sie die Volksinitiative
"Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit (STOPP Impfpflicht)"



fbschweiz.ch

Was können Sie tun?

Informieren Sie sich



impfentscheid.ch

unerhoert-der-film.ch